

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2024



VORWORT

Wir freuen uns, unseren Nachhaltigkeitsbericht für das Jahr 2024 zu präsentieren. Als Vermieter sowie Händler von Nutzfahrzeugen erkennen wir die Verantwortung an, nachhaltige Praktiken in unser Geschäft zu integrieren und einen positiven Einfluss auf die Umwelt und die Gesellschaft auszuüben.

Mit der Erstellung dieses Nachhaltigkeitsberichts möchten wir unseren jeweiligen Status Quo auf den erforderlichen Ebenen darstellen, einen Einblick in unsere Bemühungen und Fortschritte im Bereich der Nachhaltigkeit geben und die in unserem Code of Conduct vereinbarte Transparenz gegenüber Mitarbeitern und Geschäftspartnern darlegen. Dieser Bericht soll jährlich aktualisiert werden, um die entsprechenden Vorhaben und Maßnahmen zu dokumentieren.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 01.01.2024 – 31.12.2024 und beinhaltet die unternehmerische Ausrichtung der Gebiete Soziales, Umwelt und Wirtschaft, bei welchen das Unternehmen realisierte und zukünftige Vorhaben darstellt.



Nina Greiwing
CFO / Geschäftsführung



DAS SIND WIR

Die Greiwing Truck & Trailer GmbH & Co. KG (GTT) ist ein mittelständisches, inhabergeführtes Unternehmen mit Sitz in Greven, Westfalen. Seit über zwei Jahrzehnten agieren wir als markenunabhängiger Vermieter von Nutzfahrzeugen und haben uns mit unserer Spezialisierung auf Sattelzugmaschinen, Tank- und Silofahrzeuge als einer der führenden Anbieter der Branche etabliert. Unsere Flotte mit rund 800 Fahrzeugen ermöglicht es uns, passgenaue, wirtschaftliche und flexible Mobilitätslösungen für unsere Kunden bereitzustellen.

Doch Mobilität bedeutet für uns weit mehr als Effizienz und Flexibilität – sie impliziert Verantwortung. Als Akteur der Logistikbranche sehen wir uns in besonderer Pflicht, nachhaltiges Wirtschaften zu praktizieren, denn der Transportsektor zählt zu den bedeutendsten Emittenten von CO₂. Aus diesem Grund setzen wir auf innovative Technologien und kontinuierliche Prozessoptimierung, um die ökologischen Auswirkungen unseres Handelns signifikant zu reduzieren.

*„Zukunft beginnt für uns dort, wo
Effizienz auf Verantwortung trifft.“*





REPORT

2-3	Vorwort Das sind wir
5	Nachhaltigkeit als strategischer Grundpfeiler Logistik im Wandel
6	Soziale Verantwortung als Teil der Nachhaltigkeit Strategie & Verantwortung
7	Nachhaltigkeit als Wettbewerbsvorteil
8-9	Zahlen, Daten, Fakten
10-12	Unterwegs in eine neue Zeit Interview mit Simon Greiwing
13	Nachhaltigkeitsmaßnahmen 2024 - Highlights
14	Entwicklung der CO₂-Bilanz
15	Ausblick 2025 Und darüber hinaus

NACHHALTIGKEIT ALS STRATEGISCHER GRUNDPFEILER

Für GTT ist Nachhaltigkeit nicht lediglich ein Zeitgeist oder eine ökonomische Notwendigkeit – sie bildet das Fundament unserer unternehmerischen Ausrichtung. Unser Ziel ist der Aufbau einer CO₂-neutralen Transportkette, die wir durch folgende Maßnahmen vorantreiben:



Integration alternativer Antriebstechnologien, insbesondere durch den Ausbau unserer elektrischen Sattelzugmaschinenflotte



Errichtung effizienter Ladeinfrastrukturen zur Förderung der Elektromobilität



Optimierung energieeffizienter Prozesse zur Ressourcenschonung und Wirtschaftlichkeitssteigerung



Vorantreiben der digitalen Transformation in der Logistik zur Emissionsreduktion



Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Einrichtungen und Industriepartnern zur Entwicklung nachhaltiger Mobilitätslösungen

Ein bedeutender Meilenstein auf unserem Weg zur Dekarbonisierung war die Inbetriebnahme einer leistungsstarken Photovoltaikanlage zur Eigenstromerzeugung. Diese Maßnahme reduziert unseren externen Strombezug erheblich. Seit Juli 2024 beziehen wir zudem unseren gesamten Strombedarf aus 100 % Ökostrom, sodass unsere Standorte vollständig klimaneutral betrieben werden.

SOZIALE VERANTWORTUNG ALS TEIL DER NACHHALTIGKEIT

Nachhaltigkeit umfasst für uns auch den sozialen Bereich. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Rückgrat unseres Unternehmens. Wir investieren kontinuierlich in ihre fachliche und persönliche Weiterentwicklung – insbesondere im Hinblick auf zukunftsorientierte, nachhaltige Transportlösungen. Die Förderung von Eigeninitiative und Innovationsgeist ist für uns ein zentrales Anliegen.

Darüber hinaus engagieren wir uns aktiv in sozialen und gesellschaftlichen Projekten. Wir unterstützen Organisationen, die sich für Umweltschutz, Bildung und soziale Gerechtigkeit einsetzen, und tragen so dazu bei, nicht nur ökonomische, sondern auch gesellschaftliche Werte zu schaffen.



NACHHALTIGKEIT ALS WETTBE- WERBSVORTEIL

Der Nachhaltigkeitsbericht 2024 dokumentiert unsere Fortschritte und Meilensteine ebenso wie die Herausforderungen und Chancen, die mit der ökologischen Transformation verbunden sind. Besonders hervorzuheben sind:

- **Die signifikante Erweiterung unserer E-LKW-Flotte zur Reduktion von Emissionen im Straßengüterverkehr**
- **Die fortlaufende Prozessoptimierung zur Schonung von Ressourcen und Effizienzsteigerung**
- **Die Intensivierung strategischer Kooperationen mit Technologieträgern zur Entwicklung zukunftsfähiger Mobilitätskonzepte**

Nachhaltigkeit verstehen wir als unsere Verantwortung gegenüber kommenden Generationen – und zugleich als strategische Entscheidung für eine langfristig erfolgreiche Unternehmensentwicklung. Die Zukunft der Transportlogistik ist untrennbar mit nachhaltigen Konzepten verbunden – und GTT wird diese aktiv mitgestalten.

Mit diesem Bericht möchten wir Transparenz schaffen, unsere Erfolge und Herausforderungen offenlegen und zu gemeinsamem Handeln ermutigen. Denn nur durch Innovation, Zusammenarbeit und unternehmerische Verantwortung können wir eine klimafreundlichere Zukunft gestalten..

*„Die Zukunft der
Transportlogistik ist
nachhaltig – und GTT
geht voran!“*



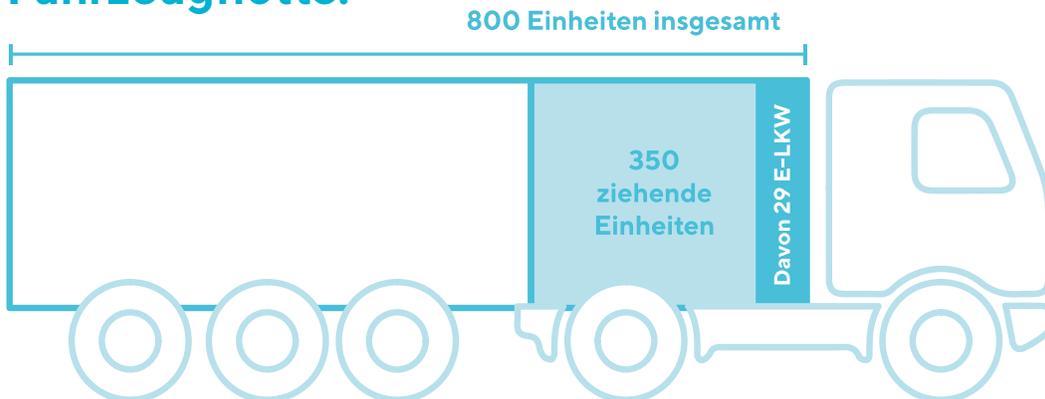
ZAHLEN, DATEN, FAKTEN



Standort: Hauptsitz in Greven, Nordrhein-Westfalen



Fahrzeugflotte:



E-LKW-Anteil:



Seit über 20 Jahren sind wir von Greiving Truck & Trailer mit Hauptsitz in Greven im Nutzfahrzeughandel und in der Vermietung tätig. Dabei liegt unser Fokus zunehmend auf der Implementierung alternativer Antriebe. So konnten wir im Vergleich zum Vorjahr unsere E-LKW-Flotte auf 8,3% der Gesamtanzahl steigern.

Zudem haben wir zur Reduktion unseres CO₂-Fußabdrucks eine Photovoltaikanlage mit 49kWp Leistung installiert und beziehen zusätzlich 100% Ökostrom. Dadurch betreiben wir unseren Standort mit 100% Ökostrom. So konnten wir im Jahr 2024 2.050 Tonnen CO₂ einsparen. So werden wir zukünftig rund 47.500 kWh an Strom jährlich produzieren.

Photovoltaikanlage:
Neuinstallation mit
49 kWp Leistung



Ein weiteres wichtiges Anliegen auf dem Weg zu mehr Klimaneutralität ist die Recyclingrate. Durch die konsequente Digitalisierung interner Prozesse und eine bewusste Ressourcennutzung konnte der papierbezogene Gesamtverbrauch im Jahr 2024 um rund 25 % gesenkt werden.





UNTERWEGS IN EINE NEUE ZEIT

*Interview mit
Simon Greiwing,
geschäftsführender
Gesellschafter und
CEO von Greiwing
Truck & Trailer*

(Redaktion) Simon, was bedeutet Nachhaltigkeit ganz konkret für dich persönlich und für Greiwing Truck & Trailer als Unternehmen?

(Simon) Nachhaltigkeit beginnt für mich im Kleinen – in der Familie. Als Vater frage ich mich: In welcher Welt sollen meine Kinder einmal leben? Ich wünsche mir für sie eine gesunde, lebenswerte und stabile Zukunft – eine Gesellschaft, die von Respekt, Verantwortung und Weitsicht geprägt ist. Bei Greiwing Truck & Trailer verstehen wir Nachhaltigkeit nicht als Trend, sondern als Verpflichtung gegenüber kommenden Generationen – und als Chance, wirtschaftliches Handeln mit gesellschaftlicher Verantwortung zu verbinden. Wir sehen uns nicht nur als Anbieter von Fahrzeuglösungen, sondern als verlässlicher, markenun-

abhängiger Partner für die gesamte Transport- und Logistikwelt. Unsere Kunden stehen im Zentrum unseres Handelns – wir hören genau hin, verstehen ihre Herausforderungen und entwickeln individuelle, flexible und praxisnahe Lösungen, die wirklich passen.

„Wir bieten nicht nur Produkte, sondern Orientierung und Entlastung.“

Der Wandel in unserer Branche ist tiefgreifend: Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Fachkräftemangel verändern die Anforderungen an Fuhrpark und Infrastruktur grundlegend. Transformation bedeutet für uns deshalb

mehr als nur alternative Antriebe – sie verlangt ein Umdenken entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Wir begleiten unsere Kunden auf diesem Weg – partnerschaftlich, mit hoher technischer Qualität und dem Anspruch, echten Mehrwert zu schaffen. Unser Ziel ist es, Komplexität zu reduzieren – besonders für kleine und mittelständische Unternehmen, die oft unter hohem Zeit- und Kostendruck stehen. Genau dort setzen wir mit unserem Serviceverständnis an: Wir bieten nicht nur Produkte, sondern Orientierung und Entlastung. Ein wichtiger Bestandteil dieser Strategie ist unser Spin-Off Fleetboost, das neue Wege im Bereich Ladeinfrastruktur geht. Denn die Mobilität der Zukunft braucht integrierte, zugängliche Lösungen – und Menschen, die mit Leidenschaft und Verantwortung daran arbeiten.

Nachhaltigkeit ist für mich kein Lippenbekenntnis, sondern gelebte Überzeugung – geprägt von Kontinuität, Partnerschaft und dem Willen, Wirkung zu entfalten. Nicht nur heute, sondern mit Blick auf das, was bleibt. Denn Zukunft entsteht nicht von allein. Wir müssen sie gestalten – als Eltern, als Unternehmer, als Teil einer Gemeinschaft.

Wie stellst du sicher, dass beim Einkauf der Fahrzeuge und Komponenten Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt werden?

Wir wählen ausschließlich Lieferanten aus, die selbst großen Wert auf Nachhaltigkeit legen, einen eigenen Nachhaltigkeitsbericht vorweisen können und sich kontinuierlich weiterentwickeln. Falls uns entsprechende Informationen nicht bereits vorliegen oder veröffentlicht wurden, fordern wir diese gezielt an.

Welche Rolle spielt das Thema Kreislaufwirtschaft oder Ressourcenschonung bei der Vermietungsstrategie?

Das Thema ist von zentraler Bedeutung. Bereits vor dem Kauf eines Fahrzeugs führen wir Gespräche mit potenziellen Abnehmern und – bei Elektrofahrzeugen – auch mit Unternehmen, die auf die Verwertung von Batterien spezialisiert sind. So stellen wir sicher, dass eine bestmögliche Wiederverwendung der Fahrzeuge gewährleistet ist.

„Unsere Firmenflotte wird zunehmend auf Elektrofahrzeuge umgestellt“

Wie begegnet das Unternehmen der Herausforderung, nachhaltige Lösungen mit wirtschaftlicher Effizienz in Einklang zu bringen?

Wir setzen auf verschiedene Maßnahmen: Beispielsweise geben wir Reifen ein zweites und drittes Leben, indem wir die Karkassen wiederverwenden und wenn sinnvoll die Reifen nachschneiden. Durch ein intelligentes

Energiemanagement – etwa durch optimierte Beleuchtung und eigene Stromerzeugung – steigern wir die Effizienz. Unsere Firmenflotte wird zunehmend auf Elektrofahrzeuge umgestellt. Darüber hinaus unterstützen wir unsere Kunden nicht nur durch die Vermietung von Elektrofahrzeugen, sondern auch durch Bereitstellung der passenden Ladeinfrastruktur. So ermöglichen wir nachhaltigen Transport und verstehen uns als Innovationspartner für unsere Kunden.

Gibt es konkrete Innovationsprojekte bei Greiwing Truck & Trailer, die den ökologischen Fußabdruck seiner Dienstleistungen reduzieren sollen?

Ja, es gibt eine Vielzahl konkreter Projekte: etwa unser GTT Zero-Konzept, den Einsatz von Elektrofahrzeugen (sowohl Pkw als auch Lkw), den Ausbau der Ladeinfrastruktur sowie das Ziel, bis 2030 wesentliche Fortschritte zu erzielen. Zudem vermieten wir Batteriepufferspeicher mit integrierter Ladeinfrastruktur zur Reduktion von Lastspitzen. Auch ein System zum Batteriewechsel für Sattelzugmaschinen ist in der Entwicklung.





Wie sensibilisierst und motivierst du dein Team, aktiv an den Nachhaltigkeitszielen des Unternehmens mitzuwirken?

Wir haben eine zentrale Ansprechperson, unseren Nachhaltigkeitsmanager, mit der Aufgabe betraut, das Thema Nachhaltigkeit im Unternehmen strategisch zu verankern und in die Organisation hineinzutragen. Die Geschäftsführung lebt diesen Anspruch aktiv vor: durch regelmäßigen, engen Austausch mit dem Nachhaltigkeitsmanagement, durch Audits mit Abteilungen und Mitarbeitenden sowie durch die kontinuierliche Identifikation und Umsetzung von Verbesserungspotenzialen. Vorschläge zur Optimierung werden ausdrücklich begrüßt und als Anreizsystem genutzt.

„Nachhaltigkeit wird in den kommenden zehn Jahren eine zentrale, wenn nicht sogar die entscheidende Rolle in der Branche spielen.“

Wenn du in die Zukunft blickst: Welche Rolle wird Nachhaltigkeit in der Transport- und Vermietungsbranche in den nächsten zehn Jahren spielen – und wo positioniert sich das Unternehmen in diesem Wandel?

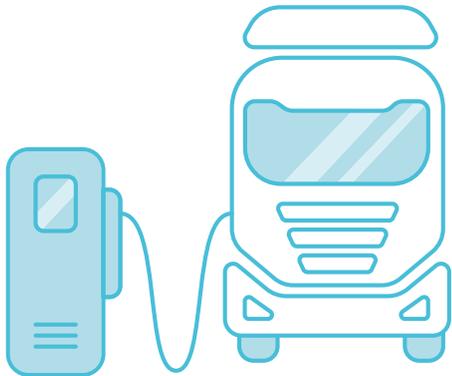
Nachhaltigkeit wird in den kommenden zehn Jahren eine zentrale, wenn nicht sogar die entscheidende Rolle in der Branche spielen. Schon heute ist sie durch ESG-Vorgaben und steigende Anforderungen der Stakeholder ein zentrales Thema. Unternehmen, die sich glaubhaft zur Nachhaltigkeit bekennen, haben nicht nur bessere Chancen auf Finanzierung und Partnerschaften, sondern qualifizieren sich auch für besonders zukunftsfähige Projekte.

Greiwing Truck & Trailer positioniert sich dabei an vorderster Front – mit einem umfassenden, nachhaltigen Mobilitätskonzept, das von der Vermietung über die Bereitstellung und Wartung der Ladeinfrastruktur bis hin zur individuellen Kundenberatung reicht. Unser Ziel ist es, wirtschaftlich tragfähigen und zugleich umweltfreundlichen Transport zu ermöglichen.



Simon Greiwing
CEO / Managing Partner bei GTT Greiwing Truck and Trailer
Diplom-Volkswirt
Greven, Nordrhein-Westfalen, Deutschland

NACHHALTIGKEITS- MAßNAHMEN 2024 - HIGHLIGHTS

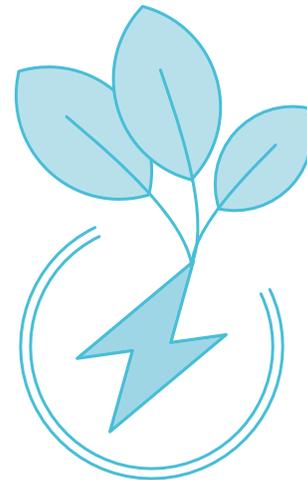


Flottenmodernisierung & CO₂-Reduktion

Die Erweiterung unserer E-LKW-Flotte auf 8,3 % unterstreicht unser Engagement für emissionsfreie Logistik. Dadurch konnten wir 2024 rund 2.050 Tonnen CO₂ einsparen. Der konsequente Ausbau der Ladeinfrastruktur und individuelle Beratungen zur Integration von E-LKW in bestehende Logistikprozesse fördern den reibungslosen Umstieg. Zugleich verbessern wir kontinuierlich Betrieb und Wartung der Fahrzeuge, um deren Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit zu maximieren.

Energieeffizienz & Erneuerbare Energien

Die 2024 installierte Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 49 kWp deckt einen wesentlichen Teil unseres Strombedarfs. Seit der Umstellung auf 100 % Ökostrom im Juli betreiben wir unsere Geschäftsprozesse vollständig klimaneutral. In Zukunft planen wir den weiteren Ausbau der Solaranlagen und die Einführung von Batteriespeichern, um unsere Eigenstromquote zu steigern und unabhängiger von externen Energiequellen zu werden.



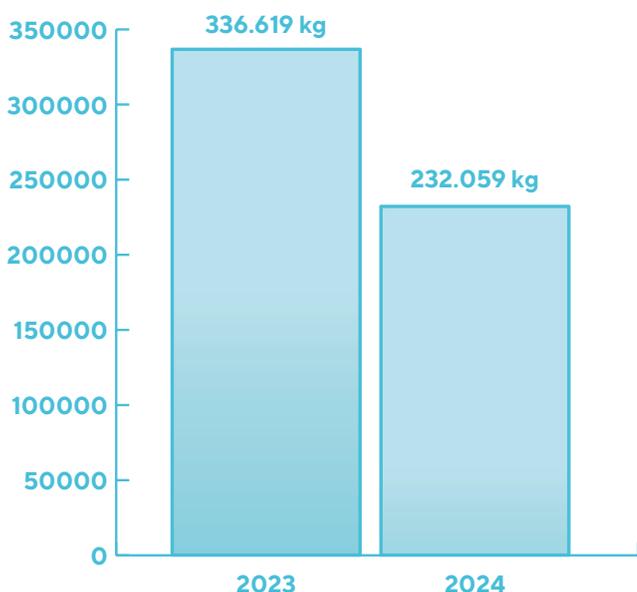
Soziale Verantwortung & Mitarbeiterförderung

Wir investieren aktiv in das Wohlbefinden und die Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden. Neben erweiterten Schulungen zu nachhaltigem Wirtschaften bieten wir über das Hansefit-Programm vielfältige Gesundheitsangebote. Unser gesellschaftliches Engagement umfasst Spenden an SC Westfalia Kinderhaus e.V., well:fair und RDG e.V. sowie den Bezug von Fair-Trade-Kaffee von einem regionalen Anbieter – ein starkes Zeichen für nachhaltige Lieferketten.

ENTWICKLUNG DER CO₂-BILANZ

Der Vergleich der Jahre 2023 und 2024 zeigt eine erfreuliche Entwicklung unserer Umweltbilanz. Besonders hervorzuheben ist der signifikante Anstieg des Anteils an Ökostrom: Während im Jahr 2023 lediglich 15 % unseres Stromverbrauchs aus erneuerbaren Energiequellen stammten, konnten wir diesen Anteil im Jahr 2024 auf beachtliche 45 % steigern. Dies stellt einen bedeutsamen Schritt in Richtung einer nachhaltigen Energieversorgung dar.

Jahresvergleich CO₂-Emissionen



Auch im Bereich der Ressourcenschonung wurden spürbare Fortschritte erzielt. So konnte der Papierverbrauch an Druckern um rund 50 % gesenkt werden – ein Ergebnis bewusster Nutzung sowie optimierter Arbeitsprozesse.

Ein wesentlicher Hebel zur Reduktion unserer CO₂-Emissionen liegt im Fuhrpark. Die Betankung konventioneller Fahrzeuge wurde um 23 % verringert, während der Einsatz von Ladestrom für Elektrofahrzeuge um bemerkenswerte 170 % zugenommen hat. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in der Zusammensetzung unseres Fuhrparks wider: Der Anteil der Ladevorgänge von Elektrofahrzeugen stieg von 7 % im Jahr 2023 auf 17 % im Jahr 2024, während der Anteil von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor entsprechend zurückging.

In der Gesamtschau führten diese Maßnahmen zu einer erheblichen Senkung unserer CO₂-Emissionen: von 336.619 kg im Jahr 2023 auf 232.059,65 kg im Jahr 2024 – eine Reduktion um über 100.000 kg, was einer Einsparung von rund 31 % entspricht.

In den kommenden Jahren werden wir auch gezielt die CO₂-Emissionen unserer vermieteten Fahrzeuge erfassen, um unseren CO₂-Fußabdruck noch präziser bestimmen und weiter reduzieren zu können.

Diese Entwicklungen belegen, dass gezielte Maßnahmen in den Bereichen Energie, Mobilität und Ressourcennutzung nicht nur umsetzbar, sondern auch wirksam sind. Sie markieren einen bedeutenden Fortschritt auf unserem Weg zu mehr Nachhaltigkeit.

AUSBLICK 2025 UND DARÜBER HINAUS

Unsere strategischen Nachhaltigkeitsziele beinhalten:

- Ausbau der Photovoltaikanlagen zur vollständigen Eigenstromversorgung
- Erweiterung der Batteriespeicher zur Maximierung regenerativer Energien
- Verdichtung der Ladeinfrastruktur mit Schnellladesäulen für LKW und PKW
- Steigerung des E-LKW-Anteils auf mindestens 12 % bis Ende 2025
- Weiterentwicklung unseres ESG-Scorings zur gezielten Steuerung nachhaltiger Prozesse
- Zertifizierung nach dem ZNU-Standard für Nachhaltigkeit bis Ende 2025

Unser Anspruch bleibt es, durch innovative Lösungen, konsequente Investitionen und optimierte Prozesse einen aktiven Beitrag zur nachhaltigen Transformation der Logistikbranche zu leisten.



Greiving Truck & Trailer GmbH & Co. KG

mit Sitz in Greven.

Geschäftsführer:

Nina Greiving

Simon Greiving

Mergenthalerstr. 2

48268 Greven

Tel. : 02571 99798-0

Fax. 02571 99798-77

info@greiving.com

www.greiving.com



GREIVING
TRUCK & TRAILER